

„Es werde Licht!“

So heißt das Motto, unter welchem der Verleger der „Illustrierten Jugend- und Hausbibliothek“ dieselbe hat in alle Welt gehen lassen. Auch das Frontispiz zu diesem Bande trägt die verheißungsreichen Worte, für deren Erfüllung die Besten aller Zeiten und Völker gestrebt, gerungen und gelitten haben.

Als unser Wahlspruch sollen sie nicht etwa einen ausschließlichen Standpunkt bezeichnen, den die Herausgeber des „Kosmos für die Jugend“ einnehmen.

Vielmehr haben es sich letztere angelegen sein lassen, auch den wissenschaftlichen Anforderungen zu genügen. Stellen sich doch von vornherein bei einem Jugendbuche gleich dem vorliegenden noch manche andre, kaum minder wichtige Bedenken ein: vor allem die Frage, ob es überhaupt möglich sei, unserm Leserkreise ein Thema vorzutragen, welches so mancherlei Vorkenntnisse voraussetzt. Dem gegenüber möchten wir hier ausdrücklich betonen, daß unser Wille nur dahin gegangen ist, unsre Leser bis zur Pforte eines Gebietes zu geleiten, von welcher aus sie wenigstens einen Begriff erlangen, wie unendlich viel dazu gehört, mit vollem Verständnis und höchstem Nutzen dasselbe zu durchwandern. Diese unsre Einführung kann daher nur die Absicht erkennen lassen, der Jugend einen Vorgeschmack von dem Genusse zu verschaffen, welchen das eingehendere Studium eines so bedeutsamen Gegenstandes, wie die Geschichte unsrer Erde darbietet, damit unsern Lesern eine Ermutigung zu weiterem Vorgehen zu gewähren, um sich mit Hilfe der nötigen Vorkenntnisse auf dem in Rede stehenden Bereiche genauer anzusehen.

Eine andre Besorgnis fiel uns schwerer auf die Seele: die Befürchtung, manchen Segner in die Waffen zu rufen, wenn wir nicht auf Grund der allerneuesten Hypothesen und Anschauungen unser Gemälde der Erdbildung ausführten, sondern uns zunächst an die Lehren eines J. Kant, L. v. Buch, A. v. Humboldt, Burmeister, Cotta, Elie de Beaumont, Arago, Murchison, Owen u. a. hielten, wobei wir natürlich gewissenhaft berührten, was Männer wie u. a. Lyell, Darwin, Vogt, Volger, Bischof und Ludwig in betreff des vorliegenden hochwichtigen Gegenstandes veröffentlichten.